

9. / 11 1919

Die Wiener Wohnungsnot.

Trotz aller Nachrichten von der Abwanderung zahlreicher Angehöriger der Nationalstaaten aus Wien, ist diese Tatsache noch nicht eingetroffen und die Wohnungsnot, für die man daraus eine Erleichterung erhoffte, dauert unvermindert an. Nach offiziellen Ziffern sind bis jetzt nur 400 Familien von Wien in die tschechoslowakische Republik ausgewandert und nicht viel größer oder kleiner dürfte die Zahl derer sein, welche nach Polen, Jugoslawien und die anderen Staaten abgewandert sind.

Wir wir hören, steht eine neue Verordnung in Aussicht, welche die Anforderung von leerstehenden und wenig benützten Wohnungen durch die Gemeinde Wien regelt und bereits in den nächsten Tagen erscheinen wird. Man hofft dadurch, für 1700 Bewerber um Wohnungen, die sich bis jetzt dem Wohnungsamte gemeldet haben, wenigstens teilweise Wohnräume herbeizuschaffen. Es wäre wünschenswert, wenn sich die Bevölkerung der Suche des Wohnungsamtes nach unbenützten Wohnungen anschließen würde und entsprechende Anzeigen erstattete, die dann vom Wohnungsamte in der ordnungsgemäßen Weise angefordert werden könnten.

Wenn auch wenig Hoffnung vorhanden ist, daß sich die Wohnungsnot in kurzer Zeit beheben lassen kann, so ist dennoch Aussicht vorhanden, daß in absehbarer Zeit der Wohnungsmangel eine bedeutende Abmilderung erfahre. Wohl ist es eine traurige Ursache, die zu dieser Feststellung Anlaß gibt. Die riesige Sterblichkeit hat der Stadt bereits um 60.000 Menschen mehr weggenommen als zur Welt kamen, und wenn nicht noch immer aus den östlichen Staaten eine ständige Zuwanderung stattfinden würde, so hätten wir in Wien nach der schlüsselmäßigen Berechnung von fünf Personen auf eine Wohnung bereits 12.000 leerstehende Wohnräume. Hier liegt also des Pudels Kern. In Wohnungen in Wien wird in dem Augenblicke kein Mangel mehr sein, in dem man sich entschließt, den Zustrom aus dem Osten abzuwehren und die vielen östlichen Ausländer, die zumeist höchst bedenkliche Elemente sind, zur Wiederabreise einzuladen.